

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihre Ansprechpartnerin
Corinna Saring

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

19.11.2011

Erfolgreiches Bauen mit dörflicher Identität Staatsminister Kupfer lobt beste Ländliche Bauten

Gemeinsam mit dem Landesverein Sächsischer Heimatschutz hat das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft heute (19. November 2011) in Bretnig-Hauswalde (Landkreis Bautzen) die Preisträger des Wettbewerbs „Ländliches Bauen 2011“ geehrt. „Ob behutsame Erneuerung bestehender landwirtschaftlicher Gebäude, regionaltypische Gestaltung von Freianlagen, ob Innenraumlösungen oder energiesparende Neubauten – Bauherren und Bauplaner haben sich Gedanken gemacht, wie man moderne Wohnansprüche und dörfliche Kulturlandschaft sanft miteinander verbinden kann“, sagte Staatsminister Frank Kupfer. „Besonders freut mich, dass sich unter den Wettbewerbsteilnehmern auch junge Familien befinden. Ich wünsche mir, dass sich noch mehr Familien für ein Haus auf dem Lande entscheiden“, so Kupfer weiter.

Den ersten Preis über 650 Euro mit dem Prädikat „ausgezeichnet“ erhielten jeweils elf Gewinner. 22 sehr gute Projektlösungen erhielten für einen zweiten Preis jeweils 250 Euro. Einen dritten Preis in Höhe von jeweils 150 Euro gab es für 19 Projekte. Außerdem vergab die Bewertungskommission einen Detailpreis und 40 Anerkennungen für Projektlösungen. Bauherren und Bauplaner hatten zum Wettbewerb 123 Beiträge eingereicht. Das war ein deutlicher Anstieg zum letzten Mal (2009: 82 Beiträge).

Die ausgezeichneten Objekte werden in einer Broschüre vorgestellt, die beim Zentralen Broschürenversand unter www.publikationen.sachsen.de bestellt werden kann. Die Broschüre ist außerdem als pdf-Datei im Internet erhältlich unter www.laendlicher-raum.sachsen.de, Rubrik Wettbewerbe / Ländliches Bauen.

Der Sächsische Landeswettbewerb "Ländliches Bauen" findet seit 1991 zum 13. Mal statt. Anliegen des Wettbewerbes ist es, Ansporn und Anregung für die Bewahrung der regionaltypischen ländlichen Baukultur zu geben. Mit modernen Lösungen wird gezeigt, dass ein zeitgemäßes

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft**
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

<https://www.smul.sachsen.de>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Arbeiten und Leben auch heute im Dorf möglich ist. Der Wettbewerb würdigt Bauherren, Architekten und Bauingenieure, die mit verschiedenen Lösungsansätzen helfen, sowohl den Flächenverbrauch zu reduzieren als auch Energieeffizienz und Barrierefreiheit zu schaffen. Sie tragen damit zur Entwicklung des ländlichen Raumes und zur Belebung der Dorfkerne bei. Schließlich ist der Wettbewerb auch eine Möglichkeit, die Sachsen auf die baukulturellen Schönheiten der ländlichen Heimat hinzuweisen. Der Landeswettbewerb wird vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft ausgelobt. Seit 2003 wirkt der Landesverein Sächsischer Heimatschutz als Partner mit.

Medien:

Dokument: Anerkennungen zum Wettbewerb "Ländliches Bauen 2011"

Dokument: Broschüre Sächsischer Landeswettbewerb "Ländliches Bauen 2011"

Dokument: Preisträger zum Sächsischen Landeswettbewerb "Ländliches Bauen 2011"

Foto: Begegnungszentrum Schönbrunn

Foto: Niedrigenergiehaus Dorfhein

Foto: Mio Minicamping Ottendorf

Foto: Klosterschule Frankenhausen

Foto: Beratungs-, Ausbildungs- und Konferenzzentrum Jahna